[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/108712 vom 04.05.2024]

Objekt:	Schal aus Zigarrenbändern
Museum:	Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de
Inventarnummer:	N (29 R) 78/2002

Beschreibung

Der doppelschichtige Schal aus gelben Seidenbändern mit roten Querstreifen ist aus Zigarrenbändchen gearbeitet, auf denen noch die Zigarrennamen, wie „Flor Fina", oder „Mikado", zu erkennen sind. Die Herstellerin, Rosa Jäckel (1888-1980), Ehefrau eines Druckereiarbeiters in Berlin, erhielt jeden Sonntag, wenn dieser sich eine Zigarre gestattete, das Seidenbändchen. Diese sammelte sie und fügte sie nach ihrer Heirat 1914 zu einem Schal zusammen.

Grunddaten

Material/Technik:	Seidenbändchen bedruckt; genäht (Hexenstich), Baumwollfransen
Maße:	Länge x Breite: 191 x 34 cm (ohne Fransen)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1914
	wer	Rosa Jäckel (1888-1980)
	wo	Berlin